



  **Bürgermeister Dr. Alexander Krey**  
**Juli - August 2023**

**29.08.2023**  
**Ehrenamtlicher Radverkehrsbeauftragter berufen**

Gestern hat der Magistrat auf Vorschlag des ADFC Gerald Klatt zum ehrenamtlichen Radverkehrsbeauftragten ernannt. Ich danke ihm herzlich für die Bereitschaft und das Engagement rund um den Radverkehr! Während einer Sitzungsunterbrechung habe ich Gerald Klatt feierlich die Urkunde überreicht. Wir planen als nächstes, den Runden Tisch Radverkehr zu etablieren.



**12.08.2023**  
**Barrierefreiheit am Mühlheimer Bahnhof**

Die sehr untragbare Situation der nicht barrierefreien Südseite des Mühlheimer Bahnhofs war im Wahlkampf thematisiert worden. Als Bürgermeister liegt mir die Barrierefreiheit in unserer Stadt sehr am Herzen. Ende letzter Woche habe ich mit einem Ansprechpartner der Deutschen Bahn telefoniert, was sehr ermutigend war. Die Bahn verschanzt sich hinter einer Richtlinie für ihre Bahnhöfe, wonach ein barrierefreier Zugang ausreichend sein soll. Mir scheint die Bahn hier flexibel wie ein Betonpfeiler zu sein. Argumente für den barrierefreien zweiten Zugang prallten einfach ab. Ich finde das erschreckend. Ich habe sodann mit der Initiatorin der Begehung mit betroffenen Personen im Wahlkampf telefoniert. Wir wollen uns nach der Ferien- und Urlaubszeit mit Betroffenen und Vertretern der Fraktionen treffen, um das weitere Vorgehen zu beraten. Ich hoffe sehr, dass wir in der Politik mit der Bürgerschaft alle gemeinsam an einem Strang ziehe. Ich kann mir gut eine Resolution vorstellen, die parteiübergreifend in der kommenden Sitzung der Stadtverordnetenversammlung beschlossen werden könnte.



**09.08.2023**  
**Mein Vormittag beim Bauhof**

Heute war ich von 7 bis 11 Uhr mit dem Bauhof unterwegs, zunächst mit der Stadtreinigung und dann mit dem Tiefbau.

Was habe ich mitgenommen? Ich habe offene, sehr engagierte Kollegen erlebt, die mir jede Frage beantwortet, mir alles gezeigt haben und für ihre Arbeit brennen. Ich bin erschrocken, wie achlos manche Menschen ihren Müll wegwerfen. Mit den Kollegen vom Tiefbau bin ich zunächst zum Wertstoffhof gefahren. Im Wald hatten sie Plastiksäcke mit Grünschnitt und Unrat eingesammelt. Wie können Menschen nur so mit ihrem Müll umgehen? Danach haben wir Schlaglöcher in der Industriestraße und Dammstraße geflickt. Körperlich anstrengende Arbeit, die uns allen zu Gute kommt, aber leider selten gewürdigt wird. Vielen Dank an alle Kolleginnen und Kollegen im Bauhof!



**08.08.2023**  
**Außenstellen der Verwaltung**

Derzeit arbeiten an die 400 Kolleginnen und Kollegen für die Stadt Mühlheim (die Gesellschaften nicht mitgerechnet), viele davon in Außenstellen und nicht zentral im Rathaus. Als Bürgermeister will ich für alle Bürgerinnen und Bürger wie auch alle Kolleginnen und Kollegen da sein, ein offenes Ohr haben, zuhören. Deshalb besuche ich derzeit alle Außenstellen. Bereits im Juli war ich bei einer Teamsitzung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Friedhofs zu Gast. Ich bin sehr froh, dass es dort ein tolles Team gibt. Der Beruf ist sicher nicht immer leicht, zuweilen emotional belastend und körperlich anstrengend. Ich habe höchsten Respekt! Morgen werde ich beim Bauhof zu Gast sein und hospitieren. Mein Dienstbeginn ist um 7 Uhr bei der Stadtreinigung.



**25.07.2023**  
**Sanierung der Brückenmühle**

Ich habe mir heute vor Ort ein Bild der Arbeiten am Wohnhaus der Brückenmühle gemacht. Das Mühlengebäude wurde bereits saniert und mit einer wunderschönen Ausstellung versehen. Derzeit werden die Räumlichkeiten im angrenzenden Wohnhaus saniert und für eine multifunktionale Nutzung hergerichtet.



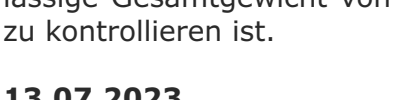
**21.07.2023**  
**Baustelle Weitz-Gelände Anbindung über Fritz-Erler-Straße**

Eine Information den Anlieger wird durch den Bauträger noch erfolgen. Ich will aber gerne schon vorab informieren, dass zwischen dem 24. Juli und 20. Dezember eine verstärkte Antinennung über die Fritz-Erler-Straße erfolgen wird. Wir haben hierüber sehr lange und intensiv diskutiert. Die Alternative wäre eine vermutlich 16 Monate dauernde Vollsperrung der Ketteler-Straße mit weitreichendem Umleitungsverkehr gewesen. Wir haben Auflagen und Haltverbotsbeschilderungen angeordnet. Ich weiß, dass dies eine hohe Belastung für die Anwohner mit sich bringen wird, wofür ich mich entschuldigen möchte. Letztlich hatten wir die Wahl zwischen Pest und Cholera ich glaube das eine langanhaltende Vollsperrung der Haupt-Durchgangsstraße in Lämmerspiel noch wesentlich schlechter gewesen wäre.



**17.07.2023**  
**LKW auf der Steinheimer Straße im Wald**

Vermehr haben uns Beschwerden über LKW erreicht, die verbotswidrig durch den Lämmerspieler Wald auf der Steinheimer Straße fahren. Derzeit wird dort mit Zeichen 262 ein Verbot für Fahrzeuge über 2,8t tatsächliches Gewicht ausgesprochen. Die Kontrolle des tatsächlichen Gewichts ist dort kaum möglich. Deshalb werden die Schilder in Absprache mit Hanau demnächst gegen Zeichen 253 ausgetauscht, das auf das zulässige Gesamtgewicht von 3,5t abstellt und deutlich leichter zu kontrollieren ist.



**13.07.2023**  
**Bauarbeiten auf dem Waldspielplatz Biebercamp**

Dieser Tage haben die Arbeiten zur Neugestaltung des Biebercamps im Markwald gestartet. 3.400 qm werden bis voraussichtlich Ende August komplett neugestaltet. Ich freue mich auf einen komplett neuen, modernen Spielplatz mit tollen Möglichkeiten.



**07.07.2023**  
**Spielplatz Bornweg**

Ich wurde gefragt, wann die Bauarbeiten auf dem Spielplatz Bornweg, der im Zuge der Erweiterung der Kita Bornweg geräumt wurde, endlich losgehen. Bereits im Februar war die Firma beauftragt worden und unter Berücksichtigung der langen Lieferzeiten für Spielgeräten rechneten wir mit einem Baubeginn im Juni. Leider wurden die zugesagten Lieferzeiten gerissen. Die Firma geht nun von einem Beginn in der KW30 aus. Die Bauarbeiten sollten dann Ende September zum Abschluss kommen. Ich hoffe, dass die neuen Lieferzeiten dann auch eingehalten werden.



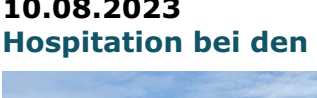
**03.07.2023**  
**Erster Arbeitstag als Bürgermeister**

Heute hatte ich meinen ersten Arbeitstag als Bürgermeister im Rathaus. Begonnen habe ich mit einer Runde der Fachbereichsleitungen und Stabstelle. Mir ist Kollegialität sehr wichtig. Auch meine erste Magistratsmeister leiten dürfte, stand heute auf dem Programm. Ich wurde oft gefragt, was ich vorhabe, was mir wichtig ist. Anlässlich meiner Amtseinführung als Bürgermeister habe ich in meiner Rede einige Gedanken formuliert.



**25.08.2023**  
**Hospitation beim Bauhof**

Nachdem ich mir gestern den Wertstoffhof mit seinen vielfältigen Aufgaben ansehen konnte (vielen herzlichen Dank für die ausführliche Führung!), durfte ich heute Vormittag mit einem Kollegen und einer Kollegin die Tätigkeiten der Gärtnerei des Bauhofs kennenlernen. Vielen herzlichen Dank für die geduldige Beantwortung meiner Fragen. Bei der Beetpflege und dem Heckenscheiden im Markwald konnte ich erleben, dass die Arbeit körperlich durchaus beanspruchend ist. Ich habe sowohl im Wertstoffhof als auch im Bauhof engagierte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen erlebt, die für ihre Arbeit brennen.



**10.08.2023**  
**Hospitation bei den Gerätewarten der Feuerwehr**

Heute Vormittag durfte ich den Gerätewarten der Feuerwehr über die Schulter schauen und den vielseitigen Beruf etwas kennen lernen. Die Gerätewarte sind Mitarbeiter der Stadt, die sich um die Ausrüstung, die Fahrzeuge, die Gerätschaften, aber bspw. auch die Brandschutzerziehung kümmern. Sie sind aber auch ehrenamtliche Feuerwehrleute, die als solche Einsätze fahren. Vielen lieben Dank für Eure wertvolle Arbeit und den Einsatz! Mit der Drehleiter durfte ich heute eigenhändig mit einem Gerätewart auf die maximale Höhe rausfahren. Die Aussicht ist atemberaubend, aber Schwindelfreiheit ist auch von Vorteil.



**09.08.2023**  
**Hospitation beim Bauhof**

Heute Vormittag hospitierte ich beim Bauhof. Los geht es mit einem Kollegen der Stadtreinigung. Es ist erschreckend, was binnen Minuten an Müll auf der Straße zusammenkommt. Ein großes Dankeschön an alle Kolleginnen und Kollegen!



**01.08.2023**  
**Gerdas Kleine Weltbühne als Trauzimmer?**

Wir beschäftigen uns in der Verwaltung gerade intensiv mit der Frage, ob die Räumlichkeiten von Gerdas Kleine Weltbühne im Bürgerhaus als Trauzimmer genutzt werden können. Das klingt leichter als es ist. Viele Fragen sind zu klären. Heute fand hierzu eine Begehung mit den Fachleuten der Verwaltung vor Ort statt.



**24.07.2023**  
**Ehrenamtliche Dezernenten berufen**

Heute habe ich feierlich mit Wirkung zum 1.8. Erika Sickenberger zur Dezernentin für Seniorenarbeit, Petra Schneider zur Dezernentin für Mainquerung und Christian Schaeff zum Dezernenten für Stadtmarketing berufen. Ich danke allen Dreien vielmals für die Bereitschaft, als Dezernenten drei wichtige Themenfelder zu bearbeiten.



**20.07.2023**  
**Geschwindigkeitsmessungen im Stadtgebiet**

Es gab einige Anfragen und Anregungen zu mobilen Geschwindigkeitsmessungen in Mühlheim. Ich nehme das gerne zum Anlass, die Rahmenbedingungen zu schildern. Die Stadt Mühlheim besitzt zwei Enforcement-Trailer, die mit Kameras Poliscan FM1 bestückt werden können. Diese Trailer dürfen nur an im Vorfeld polizeilich genehmigten Standorten eingesetzt werden. Das Genehmigungsverfahren ist relativ komplex. Es müssen Daten erhoben werden, aber beispielsweise auch die Schutzwürdigkeit des Wortes spielt eine Rolle (Kita-Nähe u. ä.). Wir haben derzeit 22 Standorte im Stadtgebiet. Neue konnten wir in letzter Zeit nicht genehmigt bekommen. Beispielsweise wurde uns der Standort Ortseingang Lämmerspiel Obertshäuser Straße abgelehnt. Seit wenigen Monaten können wir die Kameras auch mobil mit einem Stativ einsetzen. Es gibt aber keine Pflicht zur vorherigen Standortgenehmigungen. Aber es ist die Anwesenheit der Ordnungspolizeibeamten nötig. Die regulären Dienstzeiten sind unter der Woche 6-21 Uhr, Samstag 9-13 Uhr. Sonntags sind keine Ordnungspolizeibeamten im Dienst. Wenn ungeplante und geplante Ausfälle zusammenkommen, kann es vorkommen, dass wir auch während dieser Zeit niemand im Dienst haben.



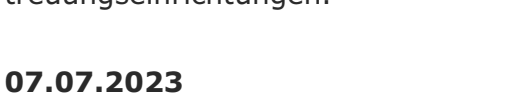
**14.07.2023**  
**Stadtverordnetenversammlung beauftragt Magistrat mit Fährprüfung**

Gestern hat eine breite Mehrheit in der Stadtverordnetenversammlung einen Antrag beschlossen, um die Möglichkeiten einer Fährverbindung zu prüfen. Ich habe mich für einen breiten Kompromiss eingesetzt. Die BI Fähre hat bereits viel Vorarbeiten geleistet. Ich werde eine Stadträtin zur Dezernentin berufen, um das Thema Mainquerung umfassend zu prüfen und zu beleuchten.



**12.07.2023**  
**Umbauarbeiten Schulbetreuung Dietsheim schreiten voran**

Die Herrichtung der Räume in der Thomas-Mann-Straße zur Nutzung als Schulbetreuung läuft auf Hochtouren. Im Außenbereich wurden bereits Pflasterarbeiten durchgeführt, Flächen hergerichtet. Hier folgen noch Spielgeräte. Im Innern werden Arbeiten in den Räumen ausgeführt, die alte Küche wurde entfernt. Hier wird eine professionelle Küche eingebaut. Als Caterer konnten wir die Wilden Zwerge in einer Ausschreibung gewinnen, die hervorragendes, frisches Essen vor Ort zubereiten. Es gab mal im politischen Raum und im Wahlkampf die Idee, Mühlheimer Gastronomen für das Catering zu gewinnen. Angeblich sei das leicht möglich. Wir haben im Vergabeverfahren eine ganze Reihe Mühlheimer Gastronomen angeschrieben, aber leider hier kein Angebot erhalten. Das liegt sicherlich nicht an der sehr guten Mühlheimer Gastronomie, wo ich gerne Essen gehe, wohl aber an den hohen und besonderen Anforderungen an das Catering in Betreuungsrichtungen.



**07.07.2023**  
**Treffen mit den Bürgermeistern im Landkreis Offenbach**

Heute habe ich am ersten Netzwerktreffen mit den Bürgermeistern in Landkreis Offenbach unter dem Dach des Hessischen Städte- und Gemeindebundes teilgenommen. Ein wichtiger Punkt war eine neue Kampagne des HSGB. Die Leistungsgrenze der Städte ist überschritten. Immer neue Anforderungen, immer mehr Bürokratie, immer neue gesetzliche Aufgabe gehen hinzunehmend die kommunale Selbstverwaltung. Hier sind Veränderungen dringend nötig. Ich unterstütze diese Kampagne aus tiefster Überzeugung.



**01.07.2023**  
**Erster Tag im Bürgermeisteramt**

Heute Nacht um 0 Uhr ist das Bürgermeisteramt von Daniel Tybussek auf mich übergegangen. Wir hatten gestern im Rathaus ein Übergabegespräch, letzte offene Dinge wurden noch abgesprochen. Ich bin für das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger sehr dankbar, unserer Mühlenstadt die nächsten sechs Jahre an vorderster Stelle dienen zu dürfen. Es warten viele Aufgaben. Ich muss sie angehen. Ich wurde gefragt, wie mein erster Tag im Amt aussieht. Ich werde heute Vormittag erstmal im Büro sein. Die Arbeiten am Haushalt 2024 haben längst begonnen. Ich will als Kämmerer noch in diesem Jahr den Gremien einen Haushaltsentwurf vorlegen.

